

Badminton-Spartenversammlung des Sport-Club Itzehoe, 11.05.2022

Protokoll

Am 11.05.22 um 19.00 Uhr fand die diesjährige Versammlung der Badmintonsparte in Cafeteria der Gutenberghalle statt.

Nachfolgend halte ich Folgendes stichpunktartig fest:

1. Begrüßung durch Ines Weidt

- Ein großes Dankeschön für ihre Arbeit, Mühe und Zeit geht an alle, die sich für die Sparte und unseren Sport engagieren, sei es Trainer, Übungsleiter, Betreuer, Helfer, Organisator oder Berichterstatter. Davon lebt eine Sparte und damit auch unser Sport!
- Besonderer Dank gilt Olaf, Reimer und Sven für die gemeinsame Spartenführung und die Zeit, Arbeit und das Herzblut, das sie in unsere Sparte und unseren Sport stecken.
- Die Spartenleitungsarbeit der letzten beiden Jahre war geprägt davon, unter welchen Bedingungen auch immer einen Trainingsbetrieb zu ermöglichen.

2. Rückschau auf die Saison 2021/2022

- 3 Highlights waren möglich: das Training beim ehemaligen Bundestrainer Diemo Ruhnow im November, das Saisonfinale der 1. Mannschaft Anfang Mai 2022 und die Ausrichtung der Jugendrangliste in der Gutenberghalle ebenfalls Anfang Mai.
- Rückblick der Mannschaften: Die 1. Mannschaft konnte einen tollen 2. Platz und damit die Vizemeisterschaft erspielen. Sie hätte aufsteigen dürfen, da der Meister den Aufstieg abgelehnt hat, haben sich aber mannschaftlich dagegen entschieden. Team 2 erreicht einen guten 4. Platz in der 1. Regionsklasse. Die 3. Mannschaft berichtet über die schlechteste Saison, die sie jemals gespielt hat, letzter Platz. Die 4. Mannschaft beendet die Saison auf dem 4. Platz in der 2. Regionsklasse. Die 5. Mannschaft beendet die Saison auf dem 4. Platz in der 3. Regionsklasse. Gemeinsam ist allen Teams, dass die coronabedingten Spielpausen es erschweren, in einen richtigen Wettkampfmodus zu kommen, und dass überall sehr viele Ersatzspieler benötigt und eingesetzt wurden. Hier ist aber die Bereitschaft, auch sehr kurzfristig einzuspringen sehr groß gewesen, so dass fast immer vollständig angetreten werden konnte. Danke.
- Reimer berichtet über die Erfolge der Jugendlichen in der Jugendpunktspielrunde und auf Turnieren.

3. Wahlen: In ihre Ämter wiedergewählt bzw. neu gewählt wurden:

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------------------------------|
| a) Jugendwart | Reimer von Leesen |
| b) Sportwart/Spartenleitungsteam | Sven Winkler, Thomas Abshagen, Ines Weidt, Paul Schuldt |
| c) stellvertr. Abteilungsleiter | Thomas Abshagen |
| d) Abteilungsleiterin | Ines Weidt |
| e) Kassenwart: | Olaf Krebs |

Das Amt des Gerätewarts wurde abgeschafft. Das Amt des Kassenworts wurde geschaffen.

4. Schiedsrichter

Olaf berichtet vom SHBV Verbandstag, dass die Ausbildung zum Regelkundigen abgeschafft wurde. Diese gab es auch nur in Schleswig-Holstein.

Jede Mannschaft benötigt einen Schiedsrichter, weil sonst zu viel Strafgeld gezahlt werden muss. (im vergangenen Jahr 150,- €). Es gibt einen Lehrgang am 1. Dezember. Olaf hat mit dem Schiedsrichterwart besprochen, ob es möglich ist, auch einen Lehrgang vor Ort anzubieten, wenn es genügend Teilnehmer gibt. Reimer möchte am 24./25.9. die

Jugendlandesmeisterschaft ausrichten. Hier gäbe es terminlich die Möglichkeit, einen Lehrgang vor Ort durchzuführen. Die Möglichkeiten werden abgeklärt. Es melden sich in der Versammlung einige Freiwillige für die Ausbildung.

5. Jugend

Reimer berichtet, dass wir als Folge der Coronazeit zu wenig Kinder und Jugendliche beim Training haben. Um die Hallen wieder aufzufüllen, werden wir einen Stand auf dem Kindertag haben, um für uns zu werben und Kinder zum Probetraining einzuladen. Nach den Sommerferien werden wir Aktionen in den Schulen durchführen. Dafür werden Freiwillige gesucht, die sich einen Vormittag Zeit nehmen können, den Kindern unseren Sport näher zu bringen.

6. Termine

14.5. Störlauf

12.6. Kindertag

Gemeinsame Aktion für den Ferien

Trainingsevent mit Diemo Ruhnnow zu Beginn der neuen Saison/Herbst

24./25.9. Ausrichtung Jugendlandesmeisterschaft

30.12. Jahresabschlusssevent

7. Mannschaftsbesprechung

Die Ergebnisse der „Wunschzettel“ wurden zusammengefasst und als Diskussionsgrundlage genutzt. Um die grundsätzliche Frage zu klären, ob wir mit 4 oder 5 Teams starten, werden beide Modelle durchgespielt. Die Versammlung beschließt daraufhin, dass wir 4 Mannschaften ins Rennen schicken, um zu vermeiden, dass sich insbesondere die Mannschaftsführer für jedes Punktspiel um Ersatzspieler kümmern müssen. Dies hat in den vergangenen Jahren zu viel Unmut geführt. Für die Details der Teamzusammensetzungen müssen noch ein paar Dinge geklärt werden.

Hohenaspe, den 04.07.22

Ines Weidt